ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 30. September 1968

über die Gewährung eines Zuschusses aus dem Europäischen Sozialfonds an die Republik Italien zu Aufwendungen für vom „Ministero del Lavoro e della Previdenza sociale" und mehreren italienischen Körperschaften durchgeführte Maßnahmen der Berufsumschulung

(Antragsunterlagen ESF Nrn. 6712, 6725, 6726, 6743, 6751, 6764, 6766, 6767, 6774, 6775, 6776, 6795, 67100, 6803)

(Nur der italienische Text ist verbindlich)

(68/385/EWG)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, insbesondere auf Artikel 125,

gestützt auf die Verordnung Nr. 9 des Rates über den Europäischen Sozialfonds (1) in der Fassung der Verordnung Nr. 37/67/EWG des Rates (2), insbesondere auf die Artikel 25 und 29,

gestützt auf die Verordnung Nr. 113/63/EWG der Kommission über das Verfahren bei der Prüfung und Nachprüfung der Anträge auf Gewährung von Zuschüssen aus dem Europäischen Sozialfonds (3),

gestützt auf die von der Republik Italien eingereichten Anträge vom 22. Mai, 17. und 23. Juni, 29. Juli, 23. Oktober, 16. November, 7. und 16. Dezember 1967 sowie vom 24. Januar 1968 auf Gewährung eines Zuschusses aus dem Europäischen Sozialfonds in Höhe von insgesamt 1 252 261 291 Lire zu Ausgaben für Berufsumschulungsmaßnahmen,

gestützt auf die Entscheidung der Kommission vom 13. Dezember 1961 über die Erstellung des in Artikel 18 der Verordnung Nr. 9 des Rates über den Europäischen Sozialfonds vorgesehenen Verzeichnisses der Körperschaften des öffentlichen Rechts (4) sowie die Entscheidungen vom 28. März 1963 (5) und vom 15. Januar 1965 über die Ergänzung dieses Verzeichnisses (6),

gestützt auf die Stellungnahmen des Ausschusses des Europäischen Sozialfonds vom 9. Juli 1968 und

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die obigen Anträge betreffen gemäß Artikel 1 und 3 der Verordnung Nr. 9 unter Aufsicht und auf Kosten oder teilweise auf Kosten der nachstehend aufgeführten Körperschaften durchgeführte Berufsumschulungsmaßnahmen:

Dienststelle bzw. Körperschaft	*Beantragter Betrag*
1. Ministero del Lavoro e della Previdenza sociale	402 406 499 Lire
2. Amministrazione Provinciale di Treviso	44 495 873 Lire
3. Ente autonomo di gestione per le participazioni del Fondo di finanziamento dell'industria meccanica (EFIM)	3 561 810 Lire
4. Ente Nazionale Idrocarburi (ENI)	111 653 147 Lire
5. Ente Nazionale Addestramento Lavoratori Commercio (ENALC)	100 130 216 Lire
6. Associazione Nazionale Addestramento Professionale „Leone XIII" (ANAP)	584 501 839 Lire
7. Ente Friulano di Assistenza (EFA)	3 700 517 Lire
8. Camera di Commercio, Industria ed Agricoltura di Ravenna	1 811 390 Lire

Die im obigen Verzeichnis unter Ziffer 2 aufgeführte Verwaltungsbehörde ist eine Gebietskörperschaft im Sinne von Artikel 18 der Verordnung Nr. 9, und die unter Ziffern 3 bis 8 genannten Körperschaften sind alle im Verzeichnis der Körperschaften des öffentlichen Rechts gemäß diesem Artikel aufgeführt.

(1) ABl. Nr. 56 vom 31. 8. 1960, S. 1189/60.
(2) ABl. Nr. 33 vom 24. 2. 1967, S. 526/67.
(3) ABl. Nr. 153 vom 24. 10. 1963, S. 2563/63.
(4) ABl. Nr. 8 vom 1. 2. 1962, S. 144/62.
(5) ABl. Nr. 63 vom 20. 4. 1963, S. 1342/63.
(6) ABl. Nr. 23 vom 10. 2. 1965, S. 398/65.

Diese Anträge enthalten die gemäß Artikel 20 der Verordnung Nr. 9 erforderlichen Mindestangaben, betreffen Maßnahmen, die in der Zeit vom 1. Juli 1965 bis zum 24. Juni 1967 einschließlich beendigt waren, und wurden mithin ordnungsgemäß innerhalb der in Artikel 19 der Verordnung Nr. 9 festgesetzten Frist eingereicht.

Die Prüfung dieser Anträge und ihre sachliche und rechnerische Nachprüfung haben ergeben, daß sie den Vorschriften der geltenden Regelung entsprechen.

Der Anspruch auf Zuschuß aus dem Fonds für die Aufwendungen der oben genannten Dienststellen und Körperschaften ist demnach anzuerkennen. Der aus dem Fonds zu gewährende Zuschuß beläuft sich somit auf 1 252 261 291 Lire.

Der Ausschuß des Europäischen Sozialfonds ist in seinen Stellungnahmen vom 9. Juli 1968 aus den vorstehenden Beweggründen zu gleichen Schlußfolgerungen gelangt —

Dienststelle bzw. Körperschaft	*Zuschuß*
1. Ministero del Lavoro e della Previdenza sociale	402 406 499 Lire
2. Amministrazione Provinciale di Treviso	44 495 873 Lire
3. Ente autonomo di gestione per le participazioni del Fondo di finanziamento dell'industria meccanica (EFIM)	3 561 810 Lire
4. Ente Nazionale Idrocarburi (ENI)	111 653 147 Lire
5. Ente Nazionale Addestramento Lavoratori Commercio (ENALC)	100 130 216 Lire
6. Associazione Nazionale Addestramento Professionale „Leone XIII" (ANAP)	584 501 839 Lire
7. Ente Friulano di Assistenza (EFA)	3 700 517 Lire
8. Camera di Commercio, Industria ed Agricoltura di Ravenna	1 811 390 Lire

HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die dem Europäischen Sozialfonds von der Republik Italien vorgelegten Anträge auf Gewährung eines Zuschusses zu Aufwendungen der in Artikel 2 aufgeführten Dienststellen und Körperschaften — eine staatliche Verwaltungsbehörde, eine Gebietskörperschaft und Körperschaften des öffentlichen Rechts, die in dem nach Artikel 18 der Verordnung Nr. 9 vorgesehenen Verzeichnis der Körperschaften des öffentlichen Rechts aufgeführt sind — für in der Zeit vom 1. Juli 1965 bis 24. Juni 1967 einschließlich beendigte Berufsumschulungsmaßnahmen entsprechen in Höhe des beantragten Betrages von 1 252 261 291 Lire den Vorschriften, die die Arbeitsweise des Fonds regeln.

Artikel 2

Der als Zuschuß aus dem Europäischen Sozialfonds für die nachstehend aufgeführten Dienststellen und Körperschaften an den antragstellenden Mitgliedstaat zu leistende Betrag wird hiermit auf 1 252 261 291 Lire (rund 2 003 618 Rechnungseinheiten) festgesetzt, der sich wie folgt verteilt:

Artikel 3

Diese Entscheidung ist an die Republik Italien gerichtet.

Brüssel, den 30. September 1968

Für die Kommission
Der Präsident
Jean REY